

Jahresbericht der Teams

Sportlicher Leiter zu Händen der GV 2024

Liebe SCB-ler

Der Fussball lebt von den Emotionen, von den Höhepunkten und Talfahrten in einem Spiel oder einer ganzen Saison. Ganz in diesem Sinne verlief auch das letzte Jahr der **1. Mannschaft**. Mit 10 Punkten überwintert, fiel das «Eis» zum Rückrundenauftritt 2023 auf den letzten Tabellenplatz zurück. Statt Abstiegsnot, leitete ausgerechnet der Derbysieg gegen Tobel die Wende ein. Mit grandiosen 6 Siegen in Folge holte sich das Team von Ale, Baggi und Mäsi letztendlich den hervorragenden 4. Schlussrang in der 2. Liga. Gratulation!

Nach zahlreichen Abgängen im Sommer war es klar, dass die Hinrunde 23/24 für die Neo-Trainer Christian Maier und Erwin Eisenring sportlich schwierig werden würde. Die junge Truppe hielt zumeist gut mit, aber rannte den Erfolgserlebnissen hinterher. Zur Winterpause stehen bloss 7 Punkte und der 13. Rang in der erweiterten 14er-Gruppe zu Buche. Dennoch darf auf eine Wiederholung des letztjährigen Rückrundenmärchens gehofft werden. Moral und Trainingspräsenz waren bis zuletzt erfreulich hoch, was sich im 4:1-Sieg gegen Wattwil zum Hinrundenabschluss widerspiegelte. Darauf muss aufgebaut werden, um in der Rückrunde nochmals einen Zahn zuzulegen. Mit einer guten Vorbereitung inklusive im Trainingslager bin ich sicher, dass das letzte Wort um den Ligaerhalt noch nicht gesprochen ist. Hopp SCB!

Die **2. Mannschaft** nahm im Frühling erstmals an der neugeschaffenen Aufstiegsrunde der 5. Liga teil. Gegen die besseren Teams der Hinrunde zeigte sich das Team des Trainer-Quartetts Rutz, Hollenstein, Mettler und Rüst zwar defensiv robust (2. beste Defensive), aber offensiv oft zu harmlos. Es resultierte der 6. Platz, im Mittelfeld der Tabelle. In der neuen Saison wankte die Qualifikation nur zum Schluss kurz, konnte aber mit dem 4. Platz erneut erreicht werden. Leider musste Francesco Lanzotti nach nur einem halben Jahr als Chefcoach aus persönlichen Gründen zurücktreten.

Für die Aufstiegsrunde haben spontan drei Spieler das Zepter übernommen. Alessio Nobile und Diego Trinks, beides langjährige SCBler, zusammen mit Giuseppe La Scaleia, der sich in kürzester Zeit als Captain etabliert hat. Mit etwas breiterem Kader wird im Frühling auf jeden Fall ein Platz in der ersten Tabellenhälfte angestrebt. Mittelfristig wird die 4.Liga-Zugehörigkeit wohl stets ein Thema sein.

Die **Senioren 30+** enttäuschten im sieglosen Frühjahr mit dem letzten Platz in ihrer Gruppe. Im Herbst wurden die Ansprüche aufgrund zahlreicher Neuzuzüge der 1. Ms. deutlich höhergeschraubt. Auch wenn die Meister-Quali mit dem 3. Platz verpasst wurde, schafften die Herren vom Trainertrio Nico, Davide & Fabrizio im Cup ein erfreuliches Novum: den Einzug in den Halbfinal. Die Hürde zum Finaltag ist mit dem Vorjahressieger FC Frauenfeld zwar hoch, aber wir freuen uns jetzt schon auf den Versuch, im April die alten «David gegen Goliath» Tugenden des SCB aufleben zu lassen.

Bei den **Senioren 40+** ist das Kader glücklicherweise etwas solider geworden. Ausserhalb der Ferienzeiten sind in der Halle die Ruhezeiten auf dem Bänkli doch etwas angestiegen. Die Zusammensetzung stimmt momentan sehr gut, die Stimmung beim Bier danach oder an den Teamausflügen ist sowieso im obersten Bereich. Die **Senioren 50+** könnten in ihrem wöchentlichen Body-Fit-Programm noch einige Junggebliebene aufnehmen. Ausserhalb vom Trainingsgeschehen stehen sie jedoch hinter keiner Aktivmannschaft zurück. Bei Vereinsnähen zeigen sich beide Teams sehr solidarisch und packen immer dort an, wo sie gebraucht werden. Vielen Dank an die Abteilung «Oldies but Goldies»!

Bei den **A-Junioren** wäre der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse erstrebenswert. Einem Grossteil der Gruppenegegner ist die Truppe von Silvio Melito und Alessandro Melito (Frühling) resp. Julian Fischer (Herbst) jeweils überlegen, daher entscheiden die

Spitzenspiele. Diese konnten leider nicht regelmässig gewonnen werden, so dass zweimal der undankbare 3. Platz rausschaute. Es gilt den Schwung der letzten Spiele mitzunehmen, um im 2024 endgültig durchzustarten.

Unsere **B-Junioren** hatten im Frühling eine bittere Pille zu schlucken, denn der Abstieg aus der Promotion wäre aufgrund der spielerischen Qualität keinesfalls nötig gewesen. Umso schöner das Comeback im Herbst: zahlreiche souveräne Auftritte, mit dem Meisterstück beim 5:0-Spitzenspiel-Sieg in Linth, brachten den Gruppensieg. Der verdiente Aufstieg mit 22 Punkten aus 8 Spielen führt uns zurück in die Promotion! Gratulation an die Jungs um das Trainerduo Massimo Fari und Speedy Moutafis!

Die **C-Junioren** haben sich in der Promotion etabliert. Doch während im Frühling die Punkte in schöner Regelmässigkeit gesammelt wurden, gab es im Herbst einen Kaltstart zu verdauen. Die Reaktion war exzellent: mit 4 Siegen in Folge wurde der Klassenerhalt einmal mehr souverän gesichert. Die beiden Platzierungen in der oberen Tabellenhälfte – zweimal der 5. Platz – verdienen grosse Anerkennung und gebend dem Team um Dominic Nater und Gino Fina sicherlich viel Mumm für die nächste Frühlingsrunde.

Die **Da-Junioren** schnupperten in ihrer ersten Elite-Frühjahrsrunde gleich am Gruppensieg, zogen aber in der «Finalissima» gegen Uznach knapp den Kürzeren. Dennoch: der 2. Rang bleibt ein geniales Resultat! Dem **Db-Team** lief es weniger gut. Trotz vieler knapper Resultate schloss man im hinteren Tabellendrittel ab.

In der Herbstrunde nahmen drei D-Teams an der Meisterschaft teil. Die **Db-Jungs** um Gregor Braun und Mani Burgener erlebten eine wahre Achterbahn-Fahrt in der 2. Stärkeklasse. Mit fast 100 Toren in 9 Spielen war meist Spektakel garantiert. Zum Leidwesen unseres Teams zog man aber einige Male klar den Kürzeren. Immerhin resultierten aus den letzten vier Begegnungen dann drei Siege, was zuletzt zu einem versöhnlichen Abschluss mit Rang 7 verhalf.

Unsere **Da-Elite** spielte in einer äusserst ausgeglichenen Gruppe einmal mehr sehr gut mit. Die Jungs um Juan Becerra und José Meza erreichten mit 5 Siegen den bemerkenswerten Rang 3. Noch besser lief es den «jungen Wilden» im **Dc**, dem zweiten Team in der 2. Stkl. Das Team um Christian Hollenstein und Oli Rey gewann alle 9 Spiele und wurde mit weisser Weste klarer Gruppensieger. Chapeau und herzliche Gratulation!

Bei den **E-Junioren** konnten alle drei Teams an den Turnieren regelmässig Erfolge feiern. Zu beissen hatte man einige Male ausserhalb vom Platz: Bei dünn besetzten Kadern bereiteten vor allem kurzfristige Absenzen von Spielern einige Sorgenfalten. Der guten Stimmung der Trainer tat dies allerdings keinen Abbruch.

Auch unsere Jüngsten bei den **F- und G-Junioren** nehmen regelmässig an Turnieren teil und bejubeln ihre Tore wie die Grossen. Cool zu sehen, wie Fussball unheimlich viel Freude bereiten kann.

Allen Trainerinnen und Trainern unserer jüngsten Kategorien gebührt ein grosses Lob und aufrichtiger Dank! Gerne verweise ich an dieser Stelle auf unsere Homepage (www.scb Bronschhofen.ch) wo alle aktuellen Trainer in der Übersicht sowie bei ihrer Mannschaft mit Portrait gepostet sind.

HOPP SCB!

SC Bronschhofen
Sportlicher Leiter



Renato Steinmann